

## Antrag auf

**erstmalige Anerkennung als CertiLingua® –Schule**

**Folgeanerkennung als CertiLingua® –Schule<sup>1</sup>**  
(erstmalige Anerkennung erfolgte im Jahr: \_\_\_\_\_ )

*Der Antrag auf Anerkennung bzw. Folgeanerkennung als CertiLingua® – Schule ist der zuständigen Schulaufsicht zur Begutachtung vorzulegen.*

*Die Schule versichert, dass alle Anerkennungsbedingungen erfüllt sind und im Anhang zu dem Bewerbungsschreiben dies auch dokumentiert wird. Der Antrag zeigt, dass die Schule sich in den relevanten Gremien mit der Beantragung befasst hat und den Antrag/ Folgeantrag mehrheitlich befürwortet. Der Schulträger wird entsprechend informiert. Die Schule erklärt sich bereit, sich an dem Netzwerk der CertiLingua®-Schulen und den im Netzwerk vereinbarten Verfahren der Qualitätssicherung und –entwicklung zu beteiligen.*

*Gültigkeitsdauer*

*- erstmalige Anerkennung als CertiLingua® – Schule: 3 Jahre*

*- Folgeanerkennung als CertiLingua® – Schule: 5 Jahre*

Briefkopf der Schule

An die Oberste Schulbehörde des Landes

über die Schulaufsicht

mit der Bitte um Stellungnahme und Weiterleitung

### **Bewerbung um die Anerkennung als CertiLingua® –Schule**

Hiermit bewirbt sich **Name der Schule** um die Berechtigung, im Zusammenhang mit dem Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife das *Exzellenzlabel CertiLingua® für mehrsprachige, europäische und internationale Kompetenzen* zu verleihen.

Wie in der Anlage dokumentiert, erfüllt **Name der Schule** die für die Anerkennung erforderlichen Voraussetzungen. Die Zustimmung des Kollegiums und der zuständigen Gremien ist gegeben. Diesen Gremien ist bewusst, dass für die

---

<sup>1</sup> Der Folgeantrag enthält unter Punkt 5 zusätzlich einen formlosen Bericht des CertiLingua® Koordinators, der Auskunft über den bisherigen Verlauf von CertiLingua® an der Schule gibt und positive Entwicklungstendenzen sowie ggf. Umsetzungsschwierigkeiten benennt.

Anerkennung die Bereitschaft erforderlich ist, sich aktiv an dem internationalen CertiLingua<sup>®</sup>-Netzwerk zu beteiligen und die Qualität der für CertiLingua<sup>®</sup>-relevanten Angebote zu sichern und weiterzuentwickeln.

In der Hoffnung auf einen positiven Bescheid  
(Unterschrift der Schulleitung)

**Anlage zur Bewerbung um Anerkennung als CertiLingua<sup>®</sup>-Schule  
(Verpflichtender Teil)**

**1. Abstimmungsprozess mit den Beteiligten (Schüler, Eltern, Kollegium, Schulleitung)**

Die Bewerbung um Anerkennung als CertiLingua <sup>®</sup> -Schule wurde in den folgenden schulischen Gremien beraten:		
Gremium	Datum	Ergebnis der Beratung

**Ansprechpartner/ verantwortliche Lehrkraft:**

.....

**2. Fremdsprachenangebote**

Sprache	ab Klassenstufe/ Schuljahrgangsstufe	ggf. basierend auf Grundschulunterricht

**3. Unterrichtsangebote für bilinguale Sachfächer/Fremdsprache als Arbeitssprache/ CLIL/EMILE**

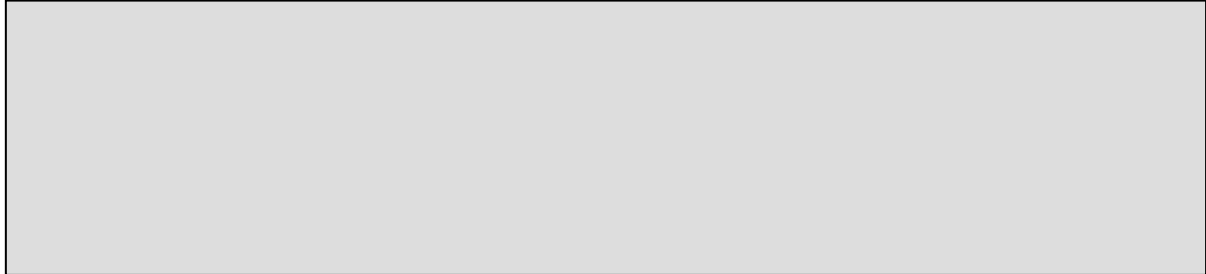
In der Sekundarstufe II:
--------------------------

**4. Europäische/internationale Kompetenzen/ Angebote**

Die Kenntnisse zur europäischen/internationalen Dimension sind in den Fachcurricula verbindlich abgesichert.

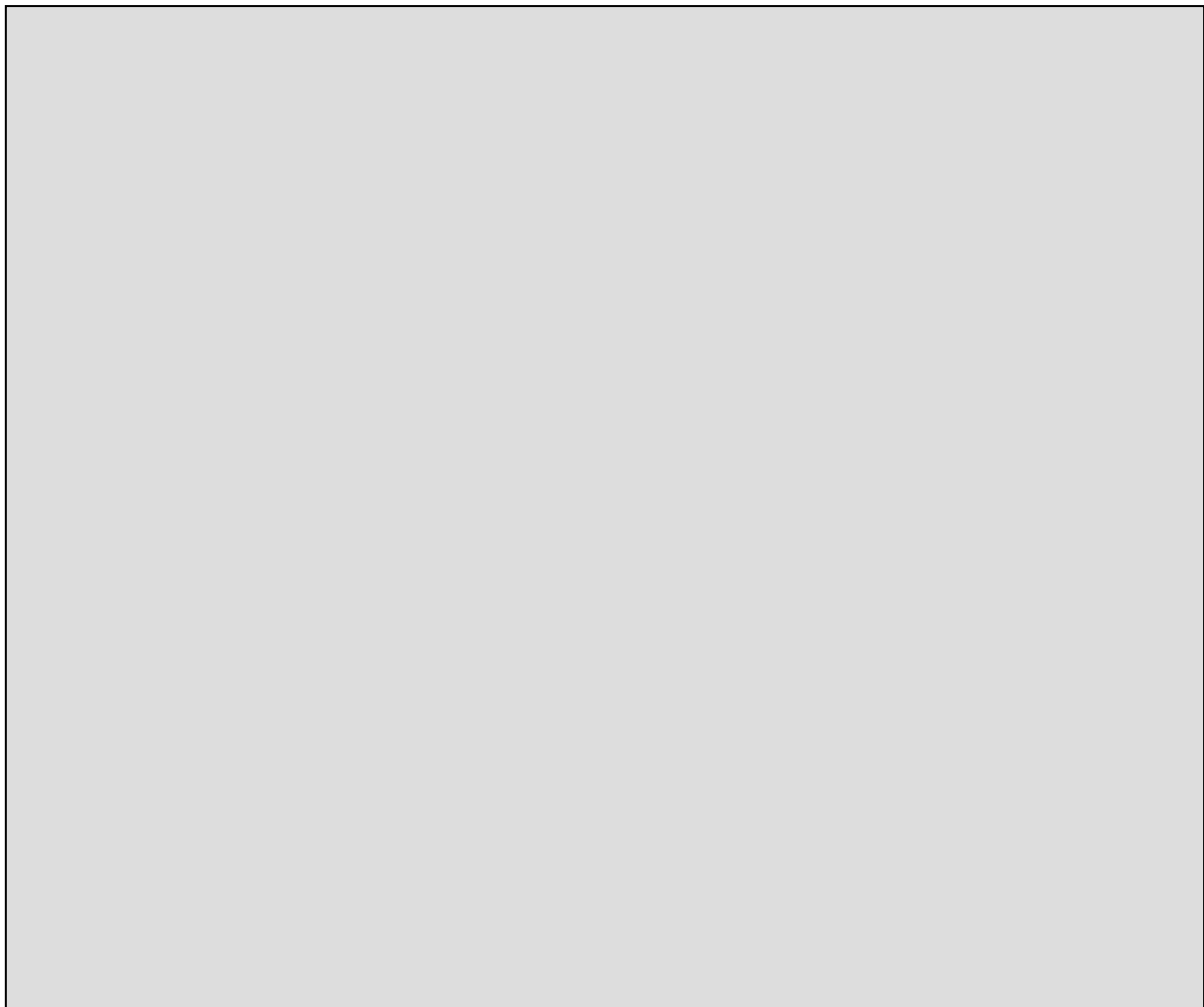
Europäische/internationale Kooperationsprojekte (u.a.

Partnerschaften/Projekte/ ggf. Auslandspraktika) in den letzten 3 Jahren.



**5. Bei Folgeantrag auszufüllen:**

Bericht über den bisherigen Verlauf, positive Entwicklungstendenzen, ggf. Umsetzungsschwierigkeiten



---

---

***(Optionaler Teil)***

**Vorlage des Schulprogramms**

(ggf. Anteil der mehrsprachig aufwachsenden Schülerinnen und Schüler und Umgang mit interkultureller Erfahrung)

- **Weitere Aktivitäten im fremdsprachlichen, bilingualen und internationalen Bereich (u. a. Wettbewerbe, Zertifikatsprüfungen).**

(Beispiele aus den letzten 3 Jahren)

- **Einsatz des Europasses und eines Europäischen Portfolios der Sprachen**

(Unterstützung interessierter Schüler beim Erwerb des Europasses)

- **Personelle Voraussetzungen und Qualifizierung der Lehrkräfte**

- **Personelle Voraussetzung und Qualifizierung der Lehrkräfte in den letzten 3 Jahren**

(ggf. Einsatz von Fremdsprachenassistentinnen und –assistenten / muttersprachliche Lehrkräfte/Unterstützung durch außerschulische Partner)[ personenunabhängige Beschreibung]

**Referenzniveau B2 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen<sup>2</sup>**

Selbstständige Sprachverwendung	B2	<p>Kann die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; versteht im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen.</p> <p>Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengungen auf beiden Seiten gut möglich ist.</p> <p>Kann sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.</p>
---------------------------------	----	--

**Common Framework for Europe Competence<sup>3</sup>**

Credit level:	4
I am an informed European citizen who can access, process and evaluate knowledge relevant to Europe and the wider world, and act upon it.	<p>I understand the structure and function of European and international institutions (EU, CoE, UN, Nato etc.; in relation to each other and to national/regional affairs).</p> <p>I can access and process information from different foreign media about topics with a supranational / international dimension.</p> <p>I form my own opinion about critical European and international issues (such as enlargement, constitution, globalisation etc.) and the consequences for citizens.</p>
I can communicate effectively and cope in everyday life in a European / international setting.	<p>I am aware of rules and responsibilities of pupils at a foreign partner school and in the local community.</p> <p>I can apply different communication styles in a common language of communication to different intercultural settings.</p> <p>I can adapt to other ways of communication during a stay abroad, without giving up my own identity.</p>
I can collaborate constructively with peers from other countries on a common thematic task or project.	<p>I know which topics cannot be solved on a national scale, and research one topic in its European and global dimension across several countries, together with peers.</p> <p>I can carry out and evaluate tasks together with pupils from other countries, in face-to-face meetings (abroad or via skype or video-conferencing).</p> <p>I can cope with problems arising in collaboration with students and teachers from other countries.</p>

<sup>2</sup> vgl. <http://www.goethe.de/Z/50/commeuro/303.htm>

<sup>3</sup> Common Framework for Europe Competences (2008), vgl. : [www.certilingua.net/wp-content/uploads/cfec2008.pdf](http://www.certilingua.net/wp-content/uploads/cfec2008.pdf)